

W – WorldSkills

WorldSkills ist eine gemeinnützige internationale Organisation, die das Image von handwerklichen und technischen Berufen, von Dienstleistungsberufen und generell der Berufsbildung weltweit fördert. WorldSkills wurde 1953 mit Sitz in den Niederlanden gegründet und bietet seither die Möglichkeit zur Vernetzung von nationalen Organisationen, die Verantwortung für die Aus- und Weiterbildung im jeweiligen Land (bzw. der Region) tragen. Derzeit nutzen 48 Mitgliedsorganisationen aus ebenso vielen Ländern und Regionen diese Möglichkeit. Darunter viele europäische Länder, die USA, Australien und Kanada aber auch zahlreiche asiatische Länder und einige Länder aus dem arabischen Raum, aus Südamerika und der Karibik.

Neben vielen anderen Aktivitäten ist WorldSkills Initiator und Träger der gleichnamigen Berufsweltmeisterschaften, die alle zwei Jahre durchgeführt werden.

Zu den 39. WorldSkills werden im November dieses Jahres über 850 Teilnehmer/innen aus 45 Ländern erwartet. In Shizuoka (Japan) wetteifern sie in 47 Schlüsselberufen und -technologien um Medaillenränge und Diplome. Dabei werden die jungen Fachkräfte nicht nur von Experten aus aller Welt beobachtet, sondern - wie 2005 in Finnland - von über 100.000 Besucher/innen.

Die Wettbewerbe in den einzelnen Berufen sind in übergeordneter Sichtweise natürlich auch ein Wettstreit zwischen den einzelnen Berufsbildungssystemen. Hier treffen auf der einen Seite die dualen Ausbildungssysteme einiger mitteleuropäischer Länder auf rein schulische Berufsbildungssysteme aus Asien oder Nordeuropa oder auf das extrem unternehmensspezifische Berufsbildungssystem der USA.

Mehr Information: <http://www.worldskills.org>.

EuroSkills

Aus der WorldSkills-Idee hat sich zuletzt auch ein europäischer Berufswettbewerb entwickelt. Vom 18. bis 20. September 2008 werden erstmals junge Europäer/innen aus voraussichtlich 21 Ländern in Rotterdam ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten in unterschiedlichen technischen und handwerklichen Berufen bei den EuroSkills unter Beweis stellen.

Mehr Informationen: <http://www.euroskills2008.nl>

WorldSkills Austria - Österreich bei der BerufswM

Die Wirtschaftskammer Österreich ist seit 1958 Mitglied von WorldSkills und entsendet seit 1961 regelmäßig Teilnehmer/innen zu den Berufsweltmeisterschaften. 1983 fand der Wettkampf zum bisher einzigen Mal in Österreich, in Linz statt.

Das österreichische Team für die WorldSkills 2007 besteht aus 28 jungen Fachkräften (23 Herrn und 5 Damen) aus 26 verschiedenen Berufszweigen. Teilnehmer/innen dürfen im Wettbewerbsjahr 2007 nicht älter als 22 Jahre sein (Mechatroniker/innen: 25 Jahre). Vorausgesetzt werden überdurchschnittliches Können und ausreichende Berufserfahrung.

Da in jedem Wettbewerbsberuf nur eine Person (ein Team) für eine Nation starten darf, erfolgt die Qualifikation über eine österreichische Vorauswahl. Die durch die Vorauswahl ermittelten jungen Fachkräfte werden in der Folge spezifisch auf die Weltmeisterschaften vorbereitet. Neben fachlichem Training gehören dazu auch sportpsychologisches Training und Teambuilding.

Erfolge des österreichischen Teams (bei 24 Teilnahmen):

- Beste Nation: Montreal 1999, St. Gallen 1997, Lyon 1995
- Top 3: St. Gallen 2003, Seoul 2001
- Insgesamt seit 1961:
 - 365 Teilnehmer/innen
 - 158 Medaillen
 - 107 Leistungsdiplome

Seit 1961 wurden 73 % der österreichischen Teilnehmer/innen mit Medaillen oder Diplomen ausgezeichnet. Mit Diplomen werden jene Teilnehmer/innen ausgezeichnet, die von den 600 zu erreichenden Maximalpunkten mindestens 500 Punkte erreichen und nicht in den Medaillenrängen liegen.

Für 2008 wurde Österreich die Organisation der Generalversammlung übertragen.

Mehr Informationen: <http://www.worldskills.at>